



LSVT Kids – eine Effektivitätsstudie zur Anwendung von LSVT LOUD® bei kindlicher Dysarthrie

Hintergrund

Die kindliche Dysarthrie in Folge einer (Infantilen) Cerebralparese (ICP) stellt im Rahmen des logopädischen Arbeitsfeldes eine relevante Patientengruppe dar. Die Mehrheit der dysarthrischen Kinder sind aufgrund einer sehr leisen und monotonen Sprechweise schwer verständlich, somit in ihrer Kommunikation eingeschränkt und auf logopädische Therapie angewiesen. Bisher stehen für die Behandlung jedoch keine empirisch fundierten Therapiekonzepte zur Verfügung.

Im Rahmen einer Bachelorarbeit im Jahr 2019 wurde das für den Erwachsenenbereich evidenz-basierte Konzept Lee Silverman Voice Treatment (LSVT®) in der Anwendung bei kindlicher Dysarthrie in einer Einzelfallstudie erprobt (RAMIG et al. 1995; ARNOLD & REISING 2020). Sowohl die Lautstärke als auch die Verständlichkeit der Probandin konnten durch die Intensivtherapie deutlich gesteigert werden, die Ergebnisse waren bis hin zum Follow-up vier Wochen später konstant. Durch die verbesserte Verständlichkeit konnte massgeblich zu einer gesteigerten Partizipation und Aktivität des Mädchens im Alltag beigetragen werden.

Zielsetzung der aktuellen Studie

Aufbauend auf der vorgestellten Einzelfallstudie hat die aktuelle Studie zum Ziel eine grössere Stichprobe mit einer für Kinder adaptierten Form (LSVT Kids) von LSVT LOUD® zu behandeln. Somit soll evaluiert werden, inwieweit das modifizierte Therapiekonzept LSVT Loud® für Kinder mit ICP - bei unterschiedlichen Schweregraden - zur Verbesserung der Dysarthrie und somit zu einer gesteigerten Partizipation und Aktivität im Alltag beitragen kann. Langfristig soll damit ein Beitrag zum Ausbau evidenzbasierter Konzepte im Bereich der Dysarthrietherapie bei Kindern geschaffen werden. Somit können Logopädinnen und Logopäden auf ein evaluiertes Konzept zurückgreifen, wodurch dem Qualitätsanspruch logopädischer Therapie Sorge getragen wird.



Projektdauer

2021 – 2023

Projektförderung

Schweizerische Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Bern

Projektdurchführung

Projektpartner

SHLR (Projektlead): Dr. Mirja Bohnert-Kraus, Lena Reising; M.Sc., Sarah Feil, M.Sc.
LMU München/ Arbeitsgruppe EKN: Dr. Theresa Schölderle, Elisabet Haas, M.A.
Arbeiter-Samariter-Bund Heilbronn: Ellen Arnold; B.Sc.

Verantwortung SHLR

Dr. Mirja Bohnert-Kraus
mirja.bohnert@shlr.ch

Literatur

ARNOLD, E. & REISING, L. (2020). LSVT LOUD in der Anwendung bei kindlicher Dysarthrie – eine Einzelfallstudie. Sprache· Stimme· Gehör 44(04), 194-198.

RAMIG, L. O., PAWLAS, A. A., & COUNTRYMAN, S. (1995). The Lee Silverman Voice Treatment: A practical guide for treating the voice and speech disorders in Parkinson disease. National Center for Voice and Speech.